

## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2015, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden

 Dokument:
 16-2874-2
 Version:
 1.01

 Ausgabedatum:
 15/10/2015
 Ersetzt Ausgabe vom:
 10/08/2015

Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (10/08/2015)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1. Produktidentifikator

3M ESPE COJET SAND

#### Bestellnummern

70-2011-0054-5

## 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendung nur durch zahnärztlich geschultes Personal.

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany

**Tel. / Fax.:** Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366

**E-Mail:** produktsicherheit.dental@mmm.com

**Internet:** 3m.com/msds

## 1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0 Mo - Fr von 8.00 - 16.00 Uhr + 49 (0) 2131-144800 außerhalb der Geschäftszeiten

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Produkt ist ein Medizinprodukt gemäß der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte (MDD), das invasiv oder unter Körperberührung verwendet wird. Es ist daher von den Anforderungen an die Einstufung und Kennzeichnung der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP, Artikel 1, Absatz 5) ausgenommen. Obwohl nicht erforderlich sind im Folgenden die Einstufung sowie die Informationen zur Kennzeichnung angegeben.

#### **Einstufung:**

Dieses Produkt ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlicher Stoff / gefährliches Gemisch eingestuft.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

## CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Nicht anwendbar.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Informationen zu Gefahren und zum sicheren Umgang entnehmen Sie bitte den entsprechenden Abschnitten in diesem Dokument.

Das Produkt enthält eine oder mehrere Chemikalien, die krebserzeugend wirken können (TRGS 905 Nummer 3).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name          | CAS-Nr.     | EU          | Gew%  | Einstufung |
|--------------------------|-------------|-------------|-------|------------|
|                          |             | Verzeichnis |       |            |
| Aluminiumoxid            | 1344-28-1   | EINECS 215- | > 97  |            |
|                          |             | 691-6       |       |            |
| Hochdisperse Kieselsäure | 112945-52-5 |             | < 5   |            |
| Titandioxid              | 13463-67-7  | EINECS 236- | < 0,6 |            |
|                          |             | 675-5       |       |            |

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Bestandteilen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztlichen Rat aufsuchen.

## Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1. Löschmittel

Seite: 2 von 12

Material brennt nicht.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

## Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

**Stoff** 

**Bedingung** 

Keine bekannt.

Während der Verbrennung

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine besonderen Schutzmaßnahmen bei der Brandbekämpfung erwartet.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. Naßbindemittel oder Wasser benutzen, um Staubbildung zu vermeiden. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände aufwischen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte Abschnitt 8 und 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine spezielen Anforderungen an die Lagerung.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

\_\_\_\_\_

## Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name          | CAS-Nr.     | Quelle        | Grenzwert                    | Zusätzliche Hinweise    |
|--------------------------|-------------|---------------|------------------------------|-------------------------|
| Siliciumdioxid, (amorphe | 112945-52-5 | 5 MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt.  |                         |
| Kieselsäuren)            |             |               |                              |                         |
| Aluminiumoxid            | 1344-28-1   | MAK lt. DFG   | MAK: $4mg/m3(E)$ ;           | Schwangerschaft Gruppe  |
|                          |             |               | 1,5mg/m3(A)                  | D; Siehe auch Abschnitt |
|                          |             |               |                              | 11.                     |
| Aluminiumoxid            | 1344-28-1   | TRGS 900      | AGW: 10 mg/m3(E-Staub); 3    | Kategorie II            |
|                          |             |               | mg/m3(A-Staub);              |                         |
|                          |             |               | 1,25mg/m3(A); ÜF 2 (E-Staub) |                         |
| Titandioxid              | 13463-67-7  | MAK lt. DFG   | Grenzwert nicht festgelegt.  | Krebserzeugend          |
|                          |             |               |                              | Kategorie 3A            |
| Titandioxid              | 13463-67-7  | TRGS 900      | AGW: 10 mg/m3(E-Staub); 3    | Kategorie II            |
|                          |             |               | mg/m3(A-Staub);              |                         |
|                          |             |               | 1,25mg/m3(A); ÜF 2 (E-Staub) | 1                       |

MAK lt. DFG: "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Kategorien für "Spitzenbegrenzung":

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

## **Biologische Grenzwerte**

Für die in Abschnitt 3 genannten Bestandteile liegen keine biologischen Grenzwerte vor.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

In gut gelüfteten Bereichen verwenden.

## 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

## Augen-/Gesichtsschutz

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:

Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

## Hautschutz

Nicht erforderlich.

## Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Seite: 4 von 12

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

<sup>-</sup> Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren. Siehe auch Abschnitt 7.1.

#### Atemschutz

Nicht erforderlich.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand / Form:FeststoffWeitere:Pulver

Aussehen / Geruch:Geruchlos, hellgrauGeruchsschwelleKeine Daten verfügbar.pH:Nicht anwendbar.Siedepunkt/Siedebereich:Nicht anwendbar.

Schmelzpunkt: 1.950 °C

Nicht eingestuft Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): Nicht eingestuft **Explosive Eigenschaften:** Oxidierende Eigenschaften: Nicht eingestuft Keinen Flammpunkt Flammpunkt: Keine Daten verfügbar. Selbstentzündungstemperatur **Untere Explosionsgrenze (UEG):** Nicht anwendbar. **Obere Explosionsgrenze (OEG):** Nicht anwendbar. **Dampfdruck** Nicht anwendbar.

**Relative Dichte:** 3,96 [*Referenz*: Wasser = 1]

Wasserlöslichkeit keine

Löslichkeit(en) - ohne Wasser
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:
Keine Daten verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit:
Nicht anwendbar.
Nicht anwendbar.
Zersetzungstemperatur
Keine Daten verfügbar.
Viskosität:
Keine Daten verfügbar.
Keine Daten verfügbar.
Dichte
Keine Daten verfügbar.

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Bestandteile: Keine Daten verfügbar. Flüchtige Bestandteile (%) Keine Daten verfügbar. VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Keine Daten verfügbar.

Lösemittel:

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

## 10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

## 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Stoff** 

**Bedingung** 

Keine bekannt.

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

## Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

#### **Einatmen:**

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

## Hautkontakt:

Mechanische Hautreizung: Anzeichen/Symptome können Juckreiz und Rötung einschließen.

#### Augenkontakt

Mechanische Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Reizung, Rötung, Zerkratzen der Hornhaut und Tränenfluss sein.

## Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

## Zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen:

## Informationen zur Karzinogenität:

Enthält eine oder mehrere Chemikalien mit einem krebserzeugenden Potenzial.

## Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

## Akute Toxizität

| Name          | Expositions | Art | Wert  |
|---------------|-------------|-----|---|
|               | weg         |     |   |
| Produkt       | Inhalation  |     | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >12,5 mg/l |
|               | Staub /     |     |   |
|               | Nebel(4 h)  |     |   |
| Produkt       | Verschlucke |     | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000     |
|               | n           |     | mg/kg   |
| Aluminiumoxid | Dermal      |     | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                    |

Seite: 6 von 12

| Aluminiumoxid            | Inhalation<br>Staub /<br>Nebel (4<br>Std.) | Ratte         | LC50 > 2,3 mg/l     |
|--------------------------|--|---------------|---------------------|
| Aluminiumoxid            | Verschlucke<br>n                           | Ratte         | LD50 > 5.000 mg/kg  |
| Hochdisperse Kieselsäure | Dermal                                     | Kaninche<br>n | LD50 > 5.000 mg/kg  |
| Hochdisperse Kieselsäure | Inhalation<br>Staub /<br>Nebel (4<br>Std.) | Ratte         | LC50 > 0,691 mg/l   |
| Hochdisperse Kieselsäure | Verschlucke<br>n                           | Ratte         | LD50 > 5.110 mg/kg  |
| Titandioxid              | Dermal                                     | Kaninche<br>n | LD50 > 10.000 mg/kg |
| Titandioxid              | Inhalation<br>Staub /<br>Nebel (4<br>Std.) | Ratte         | LC50 > 6,82 mg/l    |
| Titandioxid              | Verschlucke<br>n                           | Ratte         | LD50 > 10.000 mg/kg |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| TALE-TICLE WII Kung auf tile Haut | 1        |                            |
|-----------------------------------|----------|----------------------------|
| Name                              | Art      | Wert                       |
|                                   |          |                            |
|                                   |          |                            |
| Aluminiumoxid                     | Kaninche | Keine signifikante Reizung |
|                                   | n        |                            |
| 77 1 P 77 1 "                     |          | 77 1 1 10T1 1 TO 1         |
| Hochdisperse Kieselsäure          | Kaninche | Keine signifikante Reizung |
|                                   | n        |                            |
| Titandioxid                       | Kaninche | Keine signifikante Reizung |
|                                   | n        |                            |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name                     | Art           | Wert                       |
|--------------------------|---------------|----------------------------|
| Aluminiumoxid            | Kaninche      | Keine signifikante Reizung |
| Hochdisperse Kieselsäure | n Kaninche    | Keine signifikante Reizung |
| Titandioxid              | n<br>Kaninche | Vaina signifikanta Daigung |
| Titandioxid              | n             | Keine signifikante Reizung |

Sensibilisierung der Haut

| Name                     | Art                 | Wert                   |
|--------------------------|---------------------|------------------------|
| Hochdisperse Kieselsäure | Mensch<br>und Tier. | Nicht sensibilisierend |
| Titandioxid              | Mensch<br>und Tier. | Nicht sensibilisierend |

## Sensibilisierung der Atemwege

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Keimzell-Mutagenität

| Name                     | Expositio<br>nsweg | Wert          |
|--------------------------|--------------------|---------------|
| Aluminiumoxid            | in vitro           | Nicht mutagen |
| Hochdisperse Kieselsäure | in vitro           | Nicht mutagen |
| Titandioxid              | in vitro           | Nicht mutagen |
| Titandioxid              | in vivo            | Nicht mutagen |

Seite: 7 von 12

Karzinogenität

| Name                     | Expositio  | Art       | Wert  |
|--------------------------|------------|-----------|---|
|                          | nsweg      |           |   |
| Aluminiumoxid            | Inhalation | Ratte     | Nicht krebserregend                           |
| Hochdisperse Kieselsäure | Keine      | Maus      | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine |
|                          | Angabe     |           | Einstufung aus.                               |
| Titandioxid              | Verschluc  | mehrere   | Nicht krebserregend                           |
|                          | ken        | Tierarten |   |
| Titandioxid              | Inhalation | Ratte     | Karzinogen                                    |

## Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name                     | Expositio | Wert                                | Art   | Ergebnis  | Expositionsd |
|--------------------------|-----------|-------------------------------------|-------|-----------|--------------|
|                          | nsweg     |                                     |       |           | auer         |
| Hochdisperse Kieselsäure | Verschluc | Nicht toxisch bzgl. der weiblichen  | Ratte | NOAEL 509 | 1 Generation |
|                          | ken       | Fortpflanzung.                      |       | mg/kg/day |              |
| Hochdisperse Kieselsäure | Verschluc | Nicht toxisch bzgl. der männlichen  | Ratte | NOAEL 497 | 1 Generation |
|                          | ken       | Fortpflanzung.                      |       | mg/kg/day |              |
| Hochdisperse Kieselsäure | Verschluc | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Ratte | NOAEL     | Während der  |
| -                        | ken       |                                     |       | 1.350     | Organentwick |
|                          |           |                                     |       | mg/kg/day | lung         |

## Spezifische Zielorgan-Toxizität

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name                     | Expositio<br>nsweg | Spezifische<br>Zielorgan-<br>Toxizität | Wert  | Art    | Ergebnis                     | Expositionsd auer              |
|--------------------------|--------------------|--|---|--------|------------------------------|--------------------------------|
| Aluminiumoxid            | Inhalation         | Staublunge  <br>Lungenfibrose          | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | NOAEL<br>Nicht<br>verfügbar. | arbeitsbedingt<br>e Exposition |
| Hochdisperse Kieselsäure | Inhalation         | Atemwegsorgane<br>  Silikose           | Alle Daten sind negativ.                                      | Mensch | NOAEL<br>Nicht<br>verfügbar. | arbeitsbedingt<br>e Exposition |
| Titandioxid              | Inhalation         | Atemwegsorgane                         | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte  | LOAEL 0,01<br>mg/l           | 2 Jahre                        |
| Titandioxid              | Inhalation         | Lungenfibrose                          | Alle Daten sind negativ.                                      | Mensch | NOAEL<br>Nicht<br>verfügbar. | arbeitsbedingt<br>e Exposition |

## Aspirationsgefahr

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe gemäß TRGS 905 Nummer 3

<u>Chemischer Name</u> <u>CAS-Nr.</u> <u>Einstufung</u>

Aluminiumoxid 1344-28-1 Krebserzeugend Kategorie 2

Krebserzeugende und keimzellmutagene Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft

<u>Chemischer Name</u> <u>CAS-Nr.</u> <u>Einstufung</u>

Seite: 8 von 12

Aluminiumoxid 1344-28-1 Krebserzeugend Kategorie 2 Titandioxid 13463-67-7 Krebserzeugend Kategorie 3A

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

## 12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff                       | CAS-Nr.     | Organismus                                      | Art           | Exposition | Endpunkt                   | Ergebnis  |
|-----------------------------|-------------|---|---------------|------------|----------------------------|-----------|
| Aluminiumoxi<br>d           | 1344-28-1   | Fisch   | experimentell | 96 Std.    | LC(50)                     | >100 mg/l |
| Aluminiumoxi<br>d           | 1344-28-1   | Wasserfloh<br>(Daphnie<br>magna)                | experimentell | 48 Std.    | EC(50)                     | >100 mg/l |
| Aluminiumoxi<br>d           | 1344-28-1   | Grünalge  | experimentell | 72 Std.    | EC(50)                     | >100 mg/l |
| Hochdisperse<br>Kieselsäure | 112945-52-5 | Zebrabärbling                                   | experimentell | 96 Std.    | LC(50)                     | >100 mg/l |
| Hochdisperse<br>Kieselsäure | 112945-52-5 | Wasserfloh<br>(Daphnie<br>magna)                | experimentell | 24 Std.    | EC(50)                     | >100 mg/l |
| Hochdisperse<br>Kieselsäure | 112945-52-5 | Grüne Algen                                     | experimentell | 72 Std.    | EC(50)                     | >100 mg/l |
| Titandioxid                 | 13463-67-7  | Wasserfloh<br>(Daphnie<br>magna)                | experimentell | 48 Std.    | EC(50)                     | >100 mg/l |
| Titandioxid                 | 13463-67-7  | Wüstenkärpflin<br>ge (Cyprinodon<br>variegatus) |               | 96 Std.    | LC(50)                     | >240 mg/l |
| Aluminiumoxi<br>d           | 1344-28-1   | Grünalge  | experimentell | 72 Std.    | Konzentration ohne Wirkung | >100 mg/l |
| Hochdisperse<br>Kieselsäure | 112945-52-5 | Grüne Algen                                     | experimentell | 72 Std.    | Konzentration ohne Wirkung | 60 mg/l   |
| Titandioxid                 | 13463-67-7  | Fisch   | experimentell | 30 Tage    | Konzentration ohne Wirkung | >100 mg/l |
| Titandioxid                 | 13463-67-7  | Wasserfloh<br>(Daphnie<br>magna)                | experimentell | 30 Tage    | Konzentration ohne Wirkung | 3 mg/l    |

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff        | CAS-Nr.     | Testmethode    | Dauer      | Messgröße  | Ergebnis   | Protokoll        |
|--------------|-------------|----------------|------------|------------|------------|------------------|
| Hochdisperse | 112945-52-5 | Keine Daten    | Nicht      | Nicht      | Nicht      | Nicht anwendbar. |
| Kieselsäure  |             | verfügbar oder | anwendbar. | anwendbar. | anwendbar. |                  |
|              |             | vorliegende    |            |            |            |                  |
|              |             | Daten reichen  |            |            |            |                  |
|              |             | nicht für eine |            |            |            |                  |

Seite: 9 von 12

|              |            | Einstufung aus. |            |            |            |                  |
|--------------|------------|-----------------|------------|------------|------------|------------------|
| Titandioxid  | 13463-67-7 | Keine Daten     | Nicht      | Nicht      | Nicht      | Nicht anwendbar. |
|              |            | verfügbar oder  | anwendbar. | anwendbar. | anwendbar. |                  |
|              |            | vorliegende     |            |            |            |                  |
|              |            | Daten reichen   |            |            |            |                  |
|              |            | nicht für eine  |            |            |            |                  |
|              |            | Einstufung aus. |            |            |            |                  |
| Aluminiumoxi | 1344-28-1  | Keine Daten     | Nicht      | Nicht      | Nicht      | Nicht anwendbar. |
| d            |            | verfügbar oder  | anwendbar. | anwendbar. | anwendbar. |                  |
|              |            | vorliegende     |            |            |            |                  |
|              |            | Daten reichen   |            |            |            |                  |
|              |            | nicht für eine  |            |            |            |                  |
|              |            | Einstufung aus. |            |            |            |                  |

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff        | CAS-Nr.     | Testmethode     | Dauer      | Messgröße     | Ergebnis   | Protokoll           |
|--------------|-------------|-----------------|------------|---------------|------------|---------------------|
| Hochdisperse | 112945-52-5 | Keine Daten     | Nicht      | Nicht         | Nicht      | Nicht anwendbar.    |
| Kieselsäure  |             | verfügbar oder  | anwendbar. | anwendbar.    | anwendbar. |                     |
|              |             | vorliegende     |            |               |            |                     |
|              |             | Daten reichen   |            |               |            |                     |
|              |             | nicht für eine  |            |               |            |                     |
|              |             | Einstufung aus. |            |               |            |                     |
| Titandioxid  | 13463-67-7  | experimentell   | 42 Tage    | Bioakkumulati | 9.6        | Andere Testmethoden |
|              |             | BCF-Carp        |            | ons-          |            |                     |
|              |             |                 |            | faktor        |            |                     |
| Aluminiumoxi | 1344-28-1   | Keine Daten     | Nicht      | Nicht         | Nicht      | Nicht anwendbar.    |
| d            |             | verfügbar oder  | anwendbar. | anwendbar.    | anwendbar. |                     |
|              |             | vorliegende     |            |               |            |                     |
|              |             | Daten reichen   |            |               |            |                     |
|              |             | nicht für eine  |            |               |            |                     |
|              |             | Einstufung aus. |            |               |            |                     |

#### 12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

Entsorgung (Verwertung oder Beseitigung) in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Seite: 10 von 12

#### **Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:**

180107 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

70-2011-0054-5

Kein Gefahrgut

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

## Karzinogenität

| Chemischer Name | CAS-Nr.    | <b>Einstufung</b>       | <b>Verordnung</b>      |
|-----------------|------------|-------------------------|------------------------|
| Titandioxid     | 13463-67-7 | Gruppe 2B:              | International Agency   |
|                 |            | Möglicherweise          | for Research on Cancer |
|                 |            | krebserregend für den   | (IARC)                 |
|                 |            | Menschen (IARC Group    |                        |
|                 |            | 2B: possibly            |                        |
|                 |            | carcinogenic to humans) |                        |

#### Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen der chinesischen "Measures on Environmental Management of New Chemical Substance" überein. Gewisse Einschränkungen können möglich sein. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die Verkaufsniederlassung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein.

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## Änderungsgründe:

Abschnitt 1.4. Notrufnummer - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.1: CLP Informationen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.1: Expositionsgrenzwerte Tabelle - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12.2: Persistenz und Abbaubarkeit - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 12.3: Bioakkumulationspotenzial - Informationen wurden modifiziert.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds

| 3M ESPE COJET SAND |  |  |
|--------------------|--|--|
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |
|                    |  |  |